
Info-Brief Nr. 1 vom 4. Januar 2013

Hallo liebe Schotterfreunde,

herzlich willkommen im neuen Jahr! Die Saison 2013 bedeutet ein kleines Jubiläum für den Schotter-Cup, der zum zehnten Male ausgetragen wird. Die neun Schotter-Champions von 2004 bis 2012 findet ihr übrigens unter „Archiv“ auf unserer Website www.schotter-cup.de; auch in den alten und neuen Ergebnissen könnt ihr stöbern.

Zehn Jahre Schotter-Cup sind zehn Jahre Mühe und Arbeit, zehn Jahre mit Sorgen und auch Enttäuschungen. Zehn Jahre Schotter-Cup bedeuten aber auch zehn Jahre Spaß am Rallyefahren in seiner „echten“ Form und Freude darüber, dass wir das Unmögliche geschafft haben – in Deutschland den Rallyesport auf losem Untergrund zu erhalten und zu beleben.

Wir wünschen uns, dass wir weiterhin von ernstesten Unfällen verschont bleiben und dass Fairness und Kameradschaft weiterhin den Schotter-Cup prägen.

1. Siegerehrung am 12. Januar 2013

Wir freuen uns, den harten Kern der Schotter-Truppe in einer Woche bei der Siegerehrung begrüßen zu dürfen. Voraussichtlich werden 19 Teams nach Burgstädt reisen. Falls noch einer von euch kurzfristig zur Siegerehrung nachmelden möchte, bitte schnell bei mir anrufen, aktuell gibt es noch 14 freie Plätze.

In diesen Tagen sind wir munter bei der Arbeit, um die Urkunden herzustellen und Pokale und Geld (wie immer bar) zu besorgen. Für alle, die nicht dabei sind, halten unseren traditionellen Service aufrecht: Die Urkunden haben wir bei den Schotter-Cup-Läufen 2013 im Auto.

2. Schotter-Cup-Ausschreibung

Angehängt senden wir euch die Ausschreibung 2013 samt Terminen, Veranstalteradressen, Punktetabelle und Nennformular. Die Ausschreibung enthält keine wesentlichen Änderungen. Die Einschreibgebühr bleibt bei 40,- Euro (Junioren 20,- Euro). Anhang 3 zur Ausschreibung mit Höhe und Verteilung der Preisgelder wird baldmöglichst als Bulletin nachgereicht.

Bitte beachtet, dass die Doppelveranstaltungen Wedemark und Mitteldeutschland als **ein** Lauf gelten, ebenso die Lausitz-Rallye und die Rallye Siegerland-Westerwald, die am gleichen Termin stattfinden. Somit kommen wir auf acht Läufe, die elf Rallyes beinhalten. Von den tatsächlich durchgeführten Läufen werden zwei als Streichresultat betrachtet. Sollten nur sechs oder weniger Läufe stattfinden, gibt es nur ein Streichresultat.

Die Sommerfeste beim Bergring-Sprint in Teterow und beim Rallye Racing auf dem Vulkan gelten nicht als „Lauf“. Die 100 Bonuspunkte werden direkt zur Punktesumme addiert.

3. Schotter-Cup-Rallyes 2013

Bereits im Infobrief Nr. 7 des letzten Jahres haben wir die meisten Veranstaltungen kurz vorgestellt. Die Rallye Mitteldeutschland, die 2012 vorgesehen war aber abgesagt wurde, ist noch hinzu gekommen und wird die Saison im November beenden.

Die Schotter-Cup-Teilnehmer von 2012 kennen einen Teil der Vorschau bereits. Da dieser Infobrief aber wesentlich breiter verteilt wird, wiederholen und ergänzen wir die Vorschau auf die kommenden Rallyes auf der nächsten Seite.

Info-Brief Nr. 1 vom 4. Januar 2013 (Seite 2)

1. ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg am 16. März: Zum 50. Jubiläum kehrt die Rallye ins „alte“ Rallyezentrum beim Autohaus Moll zurück, wie zu Europameisterschaftszeiten. Und wahrscheinlich werden die Wittenberger noch ein bisschen mehr tun, um an die „alten Zeiten“ zu erinnern. Rund 70% Schotter, beim Wetter ist alles drin – Schnee, Regen oder Sonnenschein!

2. ADAC-Roland-Rallye in Nordhausen am 27. April: Thüringens einzige Schotter-Rallye plant wieder den Gehege-Rundkurs mitten in der Stadt und der verlängerten „Super Stage“ durch Herreden und Hörningen. Rund 60% Schotter und keine Qual bei der Reifenwahl – Racing funktioniert ebenso gut wie M+S.

3. Emmersdorfer ADAC-Baron-von-Aretin-Rallye in Aldersbach am 18. Mai: Die „Emmersdorf“ lockt am Pfingstsamstag mit den legendären Waldwegen im herrschaftlichen Forst und dem Weißbierstadel der Aldersbacher Brauerei. Auf nach Niederbayern mit 80% Schotter!

NEU: Rallye Racing auf dem Vulkan und ADAC-Bergring-Sprint in Teterow am 29. Juni: Wir wollen zwei kleine Events als Sommerfeste mit reinnehmen. Der Rallyesprint auf dem Vulkan wird bei Herbstein im hessischen Vogelsberg ausgetragen, in einem Steinbruch samt Zufahrtwegen. Der Bergring Teterow ist eine legendäre fast 2 km lange Motocross-Berg-und-Talbahnen in Mecklenburg, der Sprint führt über die Bahn und das umliegende Gelände. Bei beiden Events ist die Kapazität begrenzt auf rund 40 Teams. Der „soziale Aspekt“ soll eine ganz wichtige Rolle spielen. 100 Bonuspunkte für die Teilnahme, keine Punkte für das Ergebnis. Die Teilnehmer entscheiden, wo sie starten.

4. ADMV-Lausitz-Rallye 200 am 13. Juli: Neue Veranstaltung rund um die Lausitz-Arena. Da die Strecken in der Lausitz ohnehin Spitze sind, erwarten wir eine knackige Rallye 200.

5. ADMV-Wedemark-Rallye am 31. August: Die Rallye bei Hannover hat 2012 einen großen Sprung nach vorn gemacht. Die erste Doppel-Veranstaltung in der Geschichte des Schotter-Cups ist pünktlich über die Bühne gegangen, weniger Asphalt und eine Prüfung auf Forstwegen sind bestens angekommen. Auch 2012 geht es wieder doppelt durch die Kieskuhlen in der Wedemark.

6. ADMV-Lausitz-Rallye und ADAC-Rallye Siegerland-Westerwald am 12. Oktober: Leider fallen beide Schotter-Klassiker auf ein und denselben Termin. Die Siegerländer können wegen eines 3-Jahres-Vertrages nicht ausweichen, die Lausitzer nicht wegen der DRM. Schade! Beide Rallyes werden trotzdem für den Schotter-Cup gewertet, bei der Lausitz-Rallye wird – anders als 2012 – nur das Ergebnis der Samstagetappe für den Cup gewertet. Die Teilnehmer entscheiden, wo sie starten.

7. ADAC/PRS-Havellandrallye in Beelitz am 26. Oktober: Die Berliner bleiben im südlichen Umland, rund um den Spargelhof Jakobs in Beelitz werden drei Sprints über Sand und Schotter ausgetragen. Spektakel bieten die Flugkuppe bei Brück und die Ortsdurchfahrt in Deutsch Bork.

8. NEU: ADAC-Rallye Mitteldeutschland in Hohenmölsen am 16. November: Das Finale soll wie die Wedemark-Rallye als Doppel-Rallye 200 an einem einzigen Tag steigen. Gefahren wird in ehemaligen Braunkohle-Tagebauen südwestlich von Leipzig, mit ähnlichen Strecken wie in der Lausitz ist zu rechnen. Mehr Einzelheiten erwarten wir in Kürze.

Viele Grüße und viel Erfolg in der neuen Saison

Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny